
Update durch Sheldan Nidle für die Spirituelle Hierarchie und die Galaktische Föderation / 11 Kan, 12 Yaxk'in, 9 Eb (5. Dezember 2000)

Seid gegrüsst! Wir kommen heute und haben noch mehr interessante Dinge zu diskutieren. In vergangenen Botschaften haben wir die verschiedenen Aspekte eures Aufstiegs- / Integrationsprozesses betrachtet. Ihr habt gesehen, dass er in Verbindung steht zu den gegenwärtigen Ereignissen in eurem Sonnensystem und eurer Galaxis. Sie sind Bestandteil einer grösseren Gesamtheit, die die lebendige Wesenheit, genannt Physikalität, transformiert. Dies beeinflusst wiederum die spirituelle Schöpfung. Diese besondere Operation steht in Verbindung mit dem göttlichen Plan und schliesslich dem göttlichen WILLEN Mutter/Vater Gottes. Diese Elemente sollten als etwas betrachtet werden, das in göttlicher Zeit vor sich geht: es geschieht in der Vergangenheit, der Gegenwart und Zukunft gleichzeitig. Jedes Ereignis und dessen Auswirkung auf jedes weitere Ereignis scheint zufällig zu geschehen. Dies ist jedoch weit von der Wahrheit entfernt. Jeder Vorgang setzt sich aus hoch detaillierten Prozeduren zusammen. Jeder Schritt hat einen Zweck. Jedes Resultat führt zum notwendigen nächstfolgenden Teil des Plans. Diese Operation ist sorgfältig mit göttlicher Zeit verwoben. Es ist daher wichtig, Zeit auf neue Weise zu betrachten, als nur als eine Serie ineinander verketteter Rhythmen.

Einzig euer gegenwärtig begrenzter Zustand des Physischen definiert Zeit als gewisses aufeinander folgendes Muster. Zeit ist vielmehr ein Messinstrument der Schöpfung. Innerhalb ihres Bereichs befinden sich die Bestimmer von physischem Raum, Gravitation und jeder anderen Form strahlender Energie. Zeit nutzt Licht und erschafft Realität. Eure antiken und eingeborenen Kulturen verstanden diesen fundamentalen Aspekt der Zeit. Sie ehrten die Zeit, in dem sie Kalender anfertigten, die diese Natur des Physischen repräsentierten, und verbanden dies mit der wahren Rolle der Zeit als wesentliche Mitschöpferin des Physischen. Kalender erhielten sodann besondere sakrale und rituelle Funktionen. Dieser Vorgang wurde aufgehoben durch euren gegenwärtigen Kalender mit 12 Monaten, 52 Wochen und 365 Tagen, der Zeit traurigerweise zur blossen Zeugin von Ereignissen reduziert, anstatt sie als Mitschöpferin anzuerkennen. Die geheiligten Aspekte der Zeit wurden erniedrigt. Die Rhythmen, die so wichtig sind für euer inneres Wachstum, wurden beiseite geworfen, insbesondere, um eure spirituelle Amnesie zu verstärken und eure ständigen nervigen Verbindungen zum Unendlichen reduzieren zu helfen. Dieser Vorgang wird nun umfassend geändert werden.

Vor einigen Jahren haben wir euch den galaktischen Kalender präsentiert. Sein Hauptzweck ist, euch als 'Trainings-Rad' zu dienen, während ihr lernt, die grossartigen Rhythmen der Zeit zu 'fahren'. Dies mag euch zunächst fremdartig erscheinen. Ihr seid jetzt mit der Herausforderung eines neuen Kalenders konfrontiert, der 18 Hauptmonate und einen kürzeren enthält. Er besteht ferner aus 73 Fünftagewochen, – mehr als die 52 Wochen zu je sieben Tagen, an die ihr zurzeit gewöhnt seid. Dementsprechend werdet ihr vorfinden, dass das 365-tägige Sonnenjahr in neuer Form präsentiert wird. Es unterteilt jeden Tag und jeden Monat in Rhythmen, die mit eurem Geburtsdatum, euren inneren Energien und den Situationen, die euch jeden Tag begegnen, in Verbindung gebracht werden können. Das beendet euer inneres Chaos, und eröffnet euch einen neuen Weg, der euch hilft, dieses Chaos zu ordnen und Muster zu bilden, die sich mehr eurer Wahl

anpassen. Wenn dieses Sortieren vorankommt, werdet ihr besser zu verstehen beginnen, wie ihr eure Umgebung beeinflusst und wie sie euch beeinflusst. Dieser Prozess kann euch auch helfen, das Ausmass eures inneren Wachsens zu erkennen.

Schliesslich seid ihr eine 'Hauptschwingung' in der Waagschale des Lebens. Die Grundlage aller Schöpfung ist Rhythmus. Jedes Segment dieses grossen Ganzen besitzt seine eigene, einzigartige Reihe von Tönen. Wenn ihr euer Bewusstsein erhöht, werden diese Rhythmen entscheidend, und ihr findet heraus, wie sie arbeiten. Ihr seht, dass der Schöpfer einen göttlichen Plan entwickelt hat wie einen immens komplexen Gesang, der sich in all seinen vielen Variationen offenbart. Innerhalb dieser zahllosen Rhythmen befinden sich diejenigen, die ihr seid. Ihr seid ganz einfach eine Reihe von Tönen, die auf andere reagieren, die zu eurer Umgebung gehören. Daraus bringt ihr Ergebnisse hervor, die euren Anteil am grandiosen Puzzle teil offenbaren, das sich Physikalität nennt. Diese heilige Komposition ist unter dem wachsamem Auge göttlicher Zeit erschaffen worden. Wie schon bemerkt, ist göttliche Zeit nicht auf Sequenz-Muster begrenzt, sondern eine Vermischung aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft und vielen anderen Realitäten und Dimensionen. Es ist das, was ihr in Wahrheit seid. Ihr benötigt ein Werkzeug, das euch in dieses grössere Ganze einführt.

Das Physische besteht aus einer Ansammlung ineinander verwobener Realitäten, die ihrerseits Dimensionen formen. Sie sind Illusionen, erstellt aus zeitlichen Mustern oder Rhythmen. Von Weitem betrachtet würde dies anfänglich wie eine riesige dunstige Wolke aussehen, die erfüllt ist von wunderschönen Farben und vielen widersprüchlichen Harmonien. Es würde ein Paradox sein, das viele überaus erstaunliche Widersprüche enthält. Ihr bewohnt jetzt dieses seltsame Land, in dem ihr zahllose Situationen und viele verschiedene Realitäten erfahrt. Ein jeder dieser Umstände beeinflusst eure Reaktion auf die Situation, die ihr gerade erlebt, da ihr so viele solcher Situationen vor euch habt. Euer begrenztes Bewusstsein hat sie zu lediglich einer einzigen reduziert, und eure Wirklichkeit hat eine Amnesie geschaffen, die dies durch eine Reihe zutiefst eingeschränkter Auffassungen und sie begleitender Gedankenformen bekräftigt. Im Effekt scheint ihr den Rest des Physischen ausgeschaltet zu haben. Aber habt ihr das wirklich getan?

Tatsächlich habt ihr dies nicht getan. Der Rest des Physischen 'blutet' kontinuierlich in euren Bereich hinein. Einzig eure Wahrnehmungsweise hält euch davon ab, dies zu realisieren. Ihr seid euch dieses kontinuierlichen Energieflusses nicht bewusst. Innerhalb eures Musters formulieren diese Energien sehr notwendige Informationen, um eure Lebensenergien zu ver- oder entsorgen. An diesem Punkt kann euch der galaktische Kalender helfen. Seine spezifische Tageszählung besteht aus bestimmten Glyphen, einer Reihe von Farben und einem Tonus. Die Tonschwingungen umfassen einen 13-er Zyklus, der sich in den 20 Glyphen und vier Hauptfarben: rot, weiss, schwarz und gelb, konstant wiederholt. Jeder Ton-Zyklus besitzt überdies 13 Pastellfarben, die mithelfen, die vier Hauptfarben zu erreichen.

Der galaktische Kalender erlaubt euch, hinter eure begrenzte Realität zu blicken. Mit ihm könnt ihr den Rhythmus der Zeit erfassen und ihre multidimensionale Funktion entdecken. Zeit ist damit nicht mehr nur eine Masseinheit, sie erhält ihre geheiligte Rolle zurück. Sie dient dann als weiterer innerer Führer eures ständig wachsenden Bewusstseins. Sie erhält

ihren Platz in der Reihe eurer Ratgeber und hilft euch, euren inneren Scharfblick zu verfeinern. Ihr überschreitet die Gegenwart und registriert zugleich eure 'Präsenz' auf neue und ausgedehntere Weise. Dann spürt ihr viel leichter den Rhythmus der Schöpfung und erkennt besser ihr Fliessen durch euch und eure Realität hindurch. Diese grossartige Realisierung erweitert rasch euer Verständnis der Art und Weise, wie ihr das Physische transformiert. Mit dieser Anwendung macht ihr euch weit besser für ein höchst grandioses Ereignis bereit: euren kommenden ersten Kontakt.

Der erste Kontakt ist ein wichtiger Bestandteil des wunderbaren Prozesses, den ihr gegenwärtig erlebt. Mit ihm ist es euch bestimmt, jenen galaktischen Zeithaltern zu begegnen, die auf so liebevolle Weise die Tageszählung eures galaktischen Kalenders festgelegt haben. Alles, was mit euch geschieht, ist Teil dieses grossen Ganzen. Diese Ereignisse sind das Resultat des göttlichen Plans, dessen heilige Uhr euren galaktischen Kalender bewegt. Betrachtet den galaktischen Kalender als das Werkzeug, das euch erlaubt, euch in all die anderen Kalender 'einzuklinken', die im Physischen existieren. Er ist das Mittel, mit dem ihr eure Ehrfurcht und den Respekt gegenüber der Zeit zurückgewinnt. Er ist zudem ein Weg, der euch durch den eure gegenwärtige Amnesie umgebenden Schlamassel hilft. Der galaktische Kalender kann euch bei der Heilung und Restaurierung eures vollständigen Bewusstseins assistieren. Dieser Prozess, liebe Herzen, ist das, was euren Aufstieg ausmacht.

Heute haben wir über die Zeit und ihre grosse Rolle in der Entfaltung der Schöpfung gesprochen. Wir haben euch recht knapp aufgezeigt, wie euer galaktischer Kalender arbeitet. Wir bitten euch, dieses Werkzeug in Betracht zu ziehen und intuitiv festzustellen, wie es euch dienlich sein kann. Bedenkt, dass alles, was euch an die Hand gegeben wurde, einen Zweck verfolgt und ein Wissen in sich trägt, das im richtigen Moment eure Reise zum Licht hin erleichtern kann. – Wir gehen nun wieder. Segen und Freude euch allen. Seid Eins mit dem grossen Wohlstand und der Fülle, die eure Bestimmung sind!

Amen. Selamat Gajun! Selamat Ja! (Sirianisch: Seid Eins! Freut euch!)